

LG Lippe-Süd

i.A. Klaus Brand, Ernst-Grote-Str.2, 32760 Detmold
Telefon: 05231 / 59994 – Email: klaus-brand@gmx.de



Nieselregen und Kälte taten der Stimmung keinen Abbruch

Nieselregen und empfindliche 14 Grad - wahrlich keine Voraussetzungen für ein Leichtathletik-Sportfest im Freien. Dennoch gab es zufriedene Gesichter und gute Stimmung beim traditionellen Sommer-Meeting der LG Lippe-Süd im Stadion „Am Rammbocke“ in Blomberg. Wie kam denn das? Die Organisatoren Klaus Brand und Guido Mertens freuten sich erst einmal, die Veranstaltung unter den neuen Corona-Bestimmungen überhaupt über die Bühne bekommen zu haben und meinten dazu weiter: „Der Wunsch nach Wettkämpfen ist riesig. Das sieht man schon allein an der Meldezahl von 274 Aktiven aus 33 Vereinen, was es in 17 Jahren noch nicht gegeben hat, von Hannover bis Recklinghausen, Gevelsberg oder Dortmund. Und die gesamte Nachbarschaft aus Ostwestfalen war da. Alle waren dankbar für die Gelegenheit, sich wieder zeigen zu können. Wir wollten darum auch niemand ablehnen. Dass dadurch Teilnehmerfelder von zum Beispiel 35 beim Weitsprung oder 21 beim Speerwurf oder 44 beim Schlagball aufliefen, machte nicht nur eine Streckung des Zeitplans, sondern darüber hinaus weitere Verzögerungen nötig. Weil wir aber super arbeitende Kampfrichter-Teams bis hin zum Wettkampfbüro stellen konnten, die unter widrigen Bedingungen an ihre Grenzen gehen mussten, und außerdem eine spontan eingerichtete Cafeteria von Iris Mertens und Inga Brand vor Ort hatten, akzeptierte man das Wetter sah man uns kurze Wartezeiten nach. Im Regen wurde für Versuche angeklatscht, und viele Eltern freuten sich über die Leistungen ihrer Kinder nach langer „Durststrecke“. Es war „Leben auf dem Sportplatz!“

Bei Kälte und Nässe wurden zwar keine Rekorde erzielt, aber eine ganze Reihe von ganz hervorragenden Leistungen: Bei den Männern kam Ruwen Scheer (LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen) mit 11,02s immer näher an seine Zielgrenze „unter 11“ heran, und Fynn Krüger (Brackwede) sprang 6,81m weit. Bei der U20 dominierte die LG Lippe-Süd in der 4x100m-Staffel mit tollen 44, 24s mit Till Morawietz, Manuel David, Joel Hinze und Gerrit Gröne - womit sie aktuell Platz 1 in Westfalen einnehmen. Im Sprintbereich machten außerdem Lena Kliefoth (LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen) in U18 mit 12,96s über 100m und die 10-jährige Greta Spieß (LG Lippe-Süd) mit 7,85s über 50m auf sich aufmerksam. Alle Ergebnisse unter FLVW/Terminatenbank. Während der Stabhochbereich am meisten unter den Bedingungen leiden musste - obwohl Aaron Thieß (LG Bünde-Löhne) mit 4,00m sich 10cm vor Nils Hansen (LG Lippe-Süd) platzieren konnte, gab es weite Weiten beim Wurf: Der 11-jährige Damian Wolf schleuderte den Schlagball auf 52m und den Speer auf 28,60m, Schwester Miranda den Speer in W12 auf 29,35m. Marie-Theres Bornemeier wuchtete den Frauendiskus auf 40,94m, Stabhochspringerin Lina Heine den U18-Diskus auf 31,50 und Gerrit Schäfers (alle LG Lippe-Süd) die M15-Kugel auf 12,30m. Über die 800m gab es ebenfalls sehr gute Zeiten: Emilian Schlieker (LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen) dominierte in U18 in 2:09,69min ebenso wie Fabian Stroberg (Recklinghausen) in 2:09,64min in M15 oder Linus Pöhl (LG Lippe-Süd) in 2:51,77min. Ein Bonbon gibt es nach dieser gelungenen Veranstaltung noch obendrauf: Weil es in der restlichen Saisonzeit keine Termine für lippische Meisterschaften mehr gibt, werden die Ergebnisse für die Lipper auch als Meisterschaft gewertet.

Alle Ergebnisse unter www.lglippesued.de gez.:

...und auch an der Cafeteria



Viel Betrieb an den Wettkampfstätten...

